



Vechta, den 22. September 2023

Landschulheim-Aufenthalt Wintersport im Januar 2024

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 7,

hiermit möchte ich Ihnen und Euch erste Informationen zur Skifahrt nach Bramberg am Wildkogel geben.

Termin

Die Fahrt wird voraussichtlich am Samstag, den 21. Januar gegen 07:00 Uhr beginnen. Am Samstag, den 27. Januar werden wir abends zurückkommen.

Informationsabend

Am 4. Oktober 2023 biete ich für die Eltern um 19:00 Uhr in der Pausenhalle des Kolleg St. Thomas einen Informationsabend an, bei dem wir offene Fragen klären können, falls es nötig ist. Sie können sich hier für die Teilnahme anmelden: [Anmeldung](#)

Leistungen

Busfahrt, 6 Übernachtungen mit Vollpension (Frühstück, Mittagessen und warmes Abendessen, Getränke zu den Mahlzeiten), 6-Tage-Skipass, Ausrüstung (Skischuhe, Carvingski, Stöcke, Helm), Skiunterricht.

Kosten

Wegen stark gestiegener Betriebskosten bei Unterkunft und Bussunternehmen betragen die Kosten für die Fahrt 580,- €. Für den Besuch im Schnellrestaurant sowie die Toilettenbenutzung auf den Raststätten bei An- und Abreise benötigen die Kinder etwas Taschengeld. Weil sie ansonsten aber keine Gelegenheit zum Geldausgeben haben werden, sind 5,- € pro Tag dafür aber völlig ausreichend.

Ich bitte Sie, nach dem Informationsabend am 4. Oktober 2023 eine Anzahlung von 250,- € auf folgendes Konto zu überweisen:

Empfänger: Marc Richter

IBAN: DE76 2806 4179 0105 7375 04

Verwendungszweck: Neukirchen 2024 / Name des Kindes

Der Restbetrag von 330,- € wird am 5. Januar 2024 fällig. Sinnvoll ist eine Terminüberweisung.

Im Anschluss an die Fahrt können Sie bei den Gemeinden Visbek, Bakum und Emstek einen Zuschuss beantragen. Ihre Zahlung können Sie mit dem Anschreiben der Schule und ihren Kontoauszügen belegen.
Eines ist ganz wichtig: Kein Kind soll wegen finanzieller Probleme zuhause bleiben! Sollten Sie Zuschüsse benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an mich oder an die Schulleitung.

Versicherung

Sollte Ihr Kind erkranken und an der Fahrt nicht teilnehmen können, fallen in der Regeln keine Stornogebühren an. Eine Versicherung muss für diesen Fall also nicht abgeschlossen werden. Im Falle eines besonderen Ereignisses kann allenfalls Ihre Anzahlung als Stornogebühr herangezogen werden. Überlegen Sie bitte selbst, ob Sie für diesen Fall eine Reiserücktrittsversicherung benötigen. Klären Sie mit Ihrer Krankenversicherung auch den Auslandsversicherungsschutz.

Unterkunft und Skigebiet: Unsere Unterkunft ist das Hotel „[Wolkensteinbär](#)“ im Skigebiet „[Wildkogel-Arena](#)“ südlich von Kitzbühel. Bis zur Talstation der „Smaragdbahn“ benötigen wir nur wenige Minuten Fußweg. Die Kinder schlafen in Mehrbettzimmern, die Zimmer werden im Vorfeld gemeinsam mit den Kindern eingeteilt. Es gibt ausreichend Räume für Gruppenaktivitäten, die jeden Abend angeboten werden.

Ausleihe der Ausrüstung: Kurz vor den Weihnachtsferien werden die Skischuhe anprobiert. Dazu können Sie in diesem Onlineformular die Schuhgröße und auch andere wichtige Informationen zu Ihrem Kind eingeben:

<https://umfragen.kst-vechta.de/index.php/968157>

Geplanter Ablauf der Fahrt:

- 21.01.2024: Treffen am frühen Morgen, Materialverladung, Reisesegen und Abfahrt. Die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben
Ankunft am Hotel, Bezug der Zimmer, Abendessen, Einsammeln der Smartphones
Spieleabend
- 22.01.2024: Frühstück, Skiunterricht (Bekanntgabe der Skigruppen, Materialkunde, gemeinsame Seilbahnfahrt ins Skigebiet, Skiunterricht in Kleingruppen, Mittagspause, Skiunterricht in Kleingruppen, gemeinsame Seilbahnfahrt ins Tal), Abendessen nach dem Duschen, Spieleabend
- 23.01.2024: wie am Vortag
- 24.01.2024: Frühstück, Skiunterricht, nachmittags Workshops mit Ranger aus dem Nationalparkzentrum zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz
- 25.01.2024: Frühstück, Skiunterricht, Abendessen nach dem Duschen, Abendgestaltung
- 26.01.2024: wie am Vortag, abends Organisation des letzten Tages
- 27.01.2024: Räumen der Zimmer, Frühstück, digitale Schnitzeljagd im Skigebiet, Mittagspause, Fortsetzung der Schnitzeljagd, evtl. Talfahrt (abhängig von den Pistenverhältnissen)

Kurzeinordnung in das Fahrtenkonzept:

Die Jahrgangsstufe 5/6 fährt ins Landschulheim an den Dümmer. Hier bestimmen vor allem soziale Aspekte die Inhalte. Die Fahrt der Jahrgangsstufe 7 hat Skilauf in den Bergen zum Thema. Durch natursportliche Aktivitäten soll Natur elementar erlebt werden und auch die Probleme des Klimawandels und -schutzes thematisiert werden. Natürlich soll auch ein angemessenes Sozialverhalten eingeübt werden. In der Klasse 9 steht die Vertiefung der zweiten Fremdsprache im Mittelpunkt. Die Studienfahrt der Jahrgangsstufe 12 richtet sich nach den Interessen der Schülerinnen und Schüler.

Pädagogische Zielsetzung/organisatorische Maßnahmen:

Das Lernfeld Skilauf ist für alle eine schöne und faszinierende Erfahrung. Es ermöglicht ein gemeinsames und motiviertes Lernen ohne Leistungsdruck in neuer Umgebung und mit anderen Strukturen. Dabei gilt: „So viel Technik wie nötig und so viel Spaß wie möglich“ sowie „Selbstständigkeit / Selbstverantwortung und Rücksichtnahme / Hilfeleistung beim Skilauf“. Unser Konzept sieht vor, dass die Kinder in homogenen Skigruppen lernen. Dafür steht eine ausreichende Zahl an Skilehrern und -lehrerinnen zur Verfügung, sodass auch in kleinen Gruppen gelernt werden kann. Die Lehrpersonen wechseln täglich und auch die Gruppenzusammensetzung wird sich häufig ändern. Dadurch können Kontakte auch über die Klassengruppen hinaus geknüpft werden und die Kinder profitieren durch vielfältige Impulse unterschiedlicher Skilehrerinnen und -lehrer. Die bisherige Rollenverteilung der Kinder untereinander

erfährt eine starke Auflockerung, da die meisten Kinder Anfänger sind, also gemeinsam völlig neue Bewegungserfahrungen machen.

Der Aufenthalt im Gebirge ist einerseits eine faszinierende freudvolle Erfahrung, setzt andererseits aber absolute Grenzen (Wind, Strahlung, Kälte), denen sich der Mensch unterordnen muss. Das Zusammenleben auf engem Raum mit Gemeinschaftstoiletten und -duschen fordert in besonderem Maße grundlegende soziale Verhaltensweisen. Dies betrifft eine gewisse Sauberkeit und Ordnung, Rücksicht auf ruhebedürftige Mitbewohner, Respekt vor fremdem Eigentum. Dazu gehören auch die pünktliche Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung und Tischdienste.

Koffeinhaltige „Energydrinks“ sind auf der Fahrt ausdrücklich verboten. Am Abend genossen, verhindern sie ausreichende Erholung für einen selbst und die Mitbewohner. Tagsüber beeinflussen diese Aufputzmittel den Körper negativ, denn auf ein Leistungshoch folgt immer ein Leistungstief. Zeitpunkt und Ausmaß dieses Tiefs sind aber nicht kalkulierbar und treten immer dann auf der Piste auf, wenn man es am wenigsten gebrauchen kann. Da die Skilehrer die Anforderungen an die Kinder nach dem motorischen Eindruck richten, lösen die oben beschriebenen unkalkulierbar auftretenden Leistungseinbrüche der Kinder gefährliche Situationen aus.

Ein Telefon ist sinnvoll, um den Eltern mitzuteilen, dass man gut angekommen ist und wann genau man wieder zu Hause ist. Dazu halten wir die Kinder an. Es gibt auch weitere sinnvolle Möglichkeiten, die Smartphones zu verwenden. Unser Ziel soll aber auch sein, den Kindern eine Alternative zum Angebot der digitalen Medien aufzuzeigen. Lesen und Gesellschaftsspiele, gemeinsames Singen und soziales Miteinander sollen darum im Vordergrund unserer Fahrt stehen. Dadurch können neue soziale Kompetenzen eingeübt werden, die das Selbstvertrauen stärken. Probleme können mit den Betreuern vor Ort geklärt werden, nur in Ausnahmefällen ist ein Anruf nach Hause notwendig. Darum werden wir die Smartphones am ersten Abend einsammeln und nur zu denjenigen Gelegenheiten austeilen, bei denen sie sinnvoll eingesetzt werden können.

Auch die Finanzierung ist ein pädagogischer Prozess und Bestandteil einer Reise. Bei den Überlegungen zu den Weihnachtsgeschenken sollte man dieses besondere individuelle Erlebnis nicht außer Acht lassen. Diskutieren Sie bitte mit Ihren Kindern, welchen Beitrag sie zu diesem Erlebnis leisten könnten.

Kontakt

Nutzen Sie bei Ihren Fragen gerne die üblichen Kontaktmöglichkeiten (Webuntis, E-Mail). In besonderen Fällen können Sie mich unter +49 160 94781515 erreichen. Wenn Sie die Rufnummernunterdrückung nicht aktiviert haben, werde ich Sie zurückrufen. Die Klassenlehrer stehen Ihnen selbstverständlich ebenfalls zur Verfügung.

Anmeldung

Bitte füllen Sie die angefügte Anmeldung aus und geben Sie diese Ihrem Kind mit in die Schule. Dort soll sie vom Klassenlehrer eingesammelt werden.

Hinweis: Es handelt sich um eine Schulveranstaltung. Alle geltenden Vereinbarungen und Verhaltensregeln sind auch auf dieser Fahrt wirksam.

Viele Grüße



Verbindliche Anmeldung zur Skifahrt des Jahrgangs 7 vom 21. bis 27. Januar 2024

(Name, Vorname des Kindes)

Klasse 7a

7b

7a

Ich habe alle nötigen Angaben im Onlineformular geleistet
(<https://umfragen.kst-vechta.de/index.php/968157>)

Ich bin mit den Reise und Zahlungsbedingungen einverstanden. Ich entrichte unmittelbar nach der Anmeldung die Anzahlung in Höhe von 250,- €.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)